

17. April 2013

StudiumPlus zu Gast bei Bosch Thermotechnik

Kuratorium wählt Marion Gottschalk zur stellvertretenden Vorsitzenden

Wetzlar/Lollar. Das rasante Wachstum von StudiumPlus war Thema beim Treffen des Kuratoriums der dualen Hochschulstudien der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM). Die Vertreter der Hochschule und der für den Praxisteil des Studiums verantwortlichen Partnerunternehmen waren zu Gast bei Bosch Thermotechnik in Lollar.

Das Kuratorium befasst sich mit allen Fragen rund um die weitere Entwicklung der dualen Hochschulstudien und kam in Lollar zunächst einmal in den Genuss einer Führung durch das Unternehmen, das am Standort 1250 Mitarbeiter beschäftigt und Heizkessel, Regelgeräte und Brenner herstellt. Besonders eindrucksvoll war der Rundgang durch die Gießerei des traditionsreichen Unternehmens.

Im Anschluss informierten sich die Kuratoriumsmitglieder über die aktuellen Zahlen rund um StudiumPlus. So berichtete der Präsident der THM, Prof. Dr. Günther Grabatin, dass an der THM aktuell 13600 Studierende eingeschrieben sind und für die Zukunft etwa 16000 erwartet werden. Steigende Studierendenzahlen kann auch StudiumPlus verzeichnen – nachdem im vergangenen Wintersemester erstmals die 1000er –Marke geknackt werden konnte, rechnet der Leitende Direktor von StudiumPlus, Prof. Dr. Harald Danne, mit einem weiteren Anstieg. Das von der hessischen Landesregierung gesetzte Ziel, dass zehn Prozent der Studenten an den Hochschulen dual studieren sollten, rücke für die THM und StudiumPlus so in greifbare Nähe. StudiumPlus sei inzwischen mit Abstand größter Anbieter dualen Studiengänge in Hessen. Auch die Außenstellen in Biedenkopf, Bad Hersfeld, Bad Wildungen und Frankenberg entwickeln sich gut und müssen ihre Räumlichkeiten erweitern.

Die Vorteile des Studiums mit direktem Praxisbezug erkennen immer mehr Unternehmen: Norbert Müller, Vorsitzender des CompetenceCenter Duale Hochschulstudien (CCD), in dem die Partnerunternehmen organisiert sind, freute sich über viele neue Mitglieder im CCD. Über 540 Unternehmen vorwiegend aus Mittel- und Nordhessen, aber auch darüber hinaus, entsenden Studierende in die dualen Studiengänge.

Auch das Angebot von StudiumPlus wird stetig erweitert: Im kommenden Wintersemester starten die neuen Studienangebote Bauwesen und Technische Informatik. Thema war auch die Ausbildereignung, die künftig die StudiumPlus-Absolventen der Bachelor- und Masterstudiengänge für die betriebliche Ausbildung von Auszubildenden qualifizieren soll. Dabei geben die Studierenden auch eine betriebliche Unterweisungsprobe in ihrem Partnerunternehmen ab. Nach einer entsprechenden Prüfung und erfolgreichem

Studienabschluss wird die IHK voraussichtlich die Ausbildereignung anerkennen. Zum Sommersemester 2013 soll ein Pilotprojekt dazu starten.

Im Rahmen der Sitzung wurden vier neue Kuratoriumsmitglieder ernannt: Christina Kersten von der Klima-Bau Volk GmbH & Co. KG, Matthias Acker von der C+ P Industriebau GmbH & Co. KG, Michael Parsch von der Elkamet Kunststofftechnik GmbH und Dr. Josef Wiesing von der LTiDRIVES GmbH. Das Kuratorium wählte außerdem einstimmig Marion Gottschalk von der Ille Papier-Service GmbH zur stellvertretenden Vorsitzenden des Kuratoriums.